

Buchillon

Schulort:	Kanton 1799: Buchillon Distrikt 1799: reformiert	Léman Aubonne Buchillon Etoy	Ort/Herrschaft 1750: Kanton 2015: Gemeinde 2015:	Bern Waadt Buchillon
Konfession des Orts:	Agentschaft 1799: Kirchgemeinde 1799:			
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1442, fol. 306-307v			
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1840: Buchillon, [http://www.stapferenquete.ch/db/1840].			
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Buchillon (Niedere Schule, reformiert)			

I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	<i>Buchillon</i>
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	<i>village Commune proprement ditte</i>
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	<i>d'Etoy Agence de Buchillon</i>
I.1.d	In welchem Distrikt?	<i>DAubonne</i>
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	<i>du Leman</i>
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	<i>Jl n'y a point de Maisons plus éloignée d'un quart d'heure</i>
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	<i>Les grands bois Composé de quatres Maison & trois fermes, les fontanettes, Chanivat, la Croix blanche,</i>
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	<i>de 10 min. à 1 quart d'heure.</i>
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	<i>jl ny à dans ce moment ci que les enfans de Buchillon même</i>
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	<i>[[[Seite 2]] jl y en à trois à environ demy heure Chacune.</i>
I.4.a	Ihre Namen.	<i>Etoy, St prex, Allaman.</i>
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	<i>Allaman, St prex, Sont à 1 lieue de distance l'un de l'autre, Etoy & Buchillon Se trouvent au Millieu.</i>

II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	<i>La l'Ecture, L'écriture, l'Orthographe, L Arithemetique, la Religion et la musique Sacrée</i>
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	<i>on tient Ecole toute l'année plus fréquentée l'hiver que l'Eté n'y ayant que Deux Congés l'un aux moissons, l'autre aux Vendenges.</i>
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	<i>Chaque enfant doit apporter a l'école un Testament un Catéchisme un Psaume et un livre de passage.</i>
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	<i>Le Régent Conjointement avec le Pasteur Cherchent à établir l'ordre d'Ecole, lors qu'il y à des pères Négligent à y envoyer leurs enfans ont les Exhorte</i>
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	<i>Six heures, trois le matin & trois lapres diner excepte les mecredy et Samedy ou il ny à d'Ecole que le matin</i>
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	<i>L'Ecole est trop peut nombreuse pour cela</i>

III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?	<i>qu'elques députés de la Commune joints au Pasteur faisant lexamen les aspirants au poste, en Choisisants deux donc le Seig: d Allaman nômaît celui qui jugoit {apropos}</i>
III.11.b	Wie heißt er?	<i>Jean Benedicth Lachat</i>
III.11.c	Wo ist er her?	<i>de Buchillon même</i>
III.11.d	Wie alt?	<i>[[[Seite 3]] 42 ans</i>
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	<i>quatres enfans, deux garçons, & deux filles.</i>
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	<i>depuis une année & quelques Mois.</i>
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	<i>il a toujours residé à Buchillon & a la vocation de Tisserand.</i>
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	<i>Jl est Secretaire de la Communauté Jnspecteur du Bétail Ci devant Commis d'Exercices & membre de la justice d Allaman et la Crausat.</i>
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	<i>jl y à en tout dix Sept écoliers tant garcons que filles.</i>
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	<i>En hiver il y en à toujours plus qu'en été, ou ils Sont distraits par les occupations de la Campagne.</i>
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	

IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	<i>Chaque enfans paye 1 quateron de Bled; et trois batz et l en argent la Maison Commune dans le plus mauvais età il ny a que qu'ne Seule Chambre pr: lécole, avec une Cuisine et une autres petite Chambre pr: le logement du Regent.</i>
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	
IV.13.b	Wie stark ist er?	<i>point</i>
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	<i>La Commune elle même</i>
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	<i>La Commune donne quatres Ecus blans en argent & les Abitans avec les autres particuliers Se Cottisent pr: quatres autres Ecus blans, Sur qu'oi le Régent est obligé de faire la prières Chaque dimanche & jour de préparation & de fête</i>
IV.15	Schulhaus.	

IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	<i>un petit jardin attenant au logement de la Maison Commune</i>
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	<i>La Commune elle même</i>
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	[Seite 4] <i>8 Ecusblans en argent, 5 Coupes de graines la Commune donne quatres Ecus blancs en argent & les habitants avec les autres particuliers Se Cottisent pr: quatres autres autres Ecus blancs; Sur qu'oi le Regent est obligé de faire la prieres Chaques Dimanche & jours de preparation de fette</i>
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus	
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	<i>Un petit jardin attenant au logement de la Maison Commune.</i>
IV.16.B.b	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers
Unterschrift

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern
 Signatur BAR B0 1000/1483, Nr. 1442, fol. 306-307v
 Briefkopf
 Transkriptionsdatum 20.03.2012
 Datum des Schreibens
 Faksimile 1840BAR_B0_10001483_Nr_1442_fol_306-307v.pdf
 Ist Quelle original? Ja
 Verfasser Name
 Verfasser Vorname
 Vom Lehrer verfasst? Ja
 Randnotiz
 Kommentar öffentlich

Ort

Name	Buchillon				
Konfession	reformiert	Kanton 1799	Léman	Kanton 1780	Bern
Ortskategorie	Dorf	Distrikt 1799	Aubonne	Kanton 2015	Waadt
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Agentschaft 1799	Buchillon	Amt 2000	Morges
Ist Schulort?	Ja	Kirchgemeinde 1799	Etoy	Gemeinde 2015	Buchillon
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Breite	522045				
Geo. Länge	147118				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Buchillon (ID: 2472)

Schultypus: Niedere Schule
 Besondere Merkmale:
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt: unklare Angabe

Schulfonds

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Nein
Art der Klasseneinteilung:	
Klassenanzahl:	Schreiben Orthographie Arithmetik/die 4 Species
Unterrichtete Inhalte:	Religion/Christliche Unterweisung Musik Lesen

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag	6	6
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		
Kinder pro Jahr	17	
Kommentar		

Lehrpersonen**Lehrer (ID: 4647)**

Name: Lachat
 Vorname: Jean Bénédict

Weitere Informationen

Alter:	42	Herkunft:	Buchillon
Geschlecht:	Mann	Konfession:	reformiert
Zivilstand:	keine Angabe	Im Ort seit:	
Hat er eine Familie?	Ja	Lehrer seit:	2 Jahren
Anzahl Kinder:	4	Erstberuf:	Weber/Spinner
Weitere Verrichtungen?	Ja	Zusatzberuf:	Keine Angaben